

teinlineie erfolgen muß. Weil die Kader ihre Stählung in der praktischen Arbeit erhalten, gerade deshalb ist es für die Funktionäre des Parteiapparates und auch für alle anderen Kader so überaus wichtig, mehr unter den Massen, in den Betrieben, den MTS und LPG zu arbeiten. Zweifelsohne wird das die ganze Parteiarbeit verbessern und zu einer konkreten Anleitung in der Industrie und Landwirtschaft führen.

In Durchführung der Weisungen des 25. Plenums zur Verbesserung der Arbeit der leitenden Parteiorgane und Grundorganisationen, zur Verstärkung der politisch-ideologischen Arbeit unter den Massen und der Verbesserung der Arbeit des Parteiapparates sowie der Erziehung der Parteikader wurden am 6. 12. 1955 vom Politbüro eine Reihe wichtiger Maßnahmen beschlossen. Der Beschluß über den Einsatz von Sekretären der Kreisleitungen und die Bildung von Instrukteurguppen der Kreisleitungen in den MTS-Bereichen ist von großer Bedeutung für die Verbesserung der Arbeit der Kreisleitungen, vor allem dqr Parteiarbeit auf dem Lande, zur Sicherung einer konkreten Leitung der Parteiarbeit auf dem Lande. Bekanntlich steht unsere Partei auf dem Standpunkt, daß die Parteiarbeit ihrem Inhalt und ihrer Form nach nicht unveränderlich ist. Wenn sich die Situation ändert und neue politische und wirtschaftliche Aufgaben vor die Partei gestellt werden, so entsteht auch die Notwendigkeit, neue Formen und Methoden in der Parteiarbeit anzuwenden. Die neuen Aufgaben auf dem Lande, die mit der sozialistischen Umgestaltung der Landwirtschaft verbunden sind, verlangen, daß die Partei die Formen ihrer Organisation und die Methoden ihrer Arbeit mit den neuen Bedingungen in Übereinstimmung bringt. Wenn es notwendig ist, verändert die Partei auch die Struktur ihrer Organe. Gerade dem hat der Beschluß des Politbüros Rechnung getragen.

Zur Erfüllung der Aufgaben in der Landwirtschaft ist es notwendig, das Niveau der Anleitung seitens der Partei- und Staatsorgane entschieden zu erhöhen und die Anleitung qualifizierter, konkreter und operativer zu gestalten. Es geht nicht mehr an, auf alte Weise die Aufgaben in der Landwirtschaft zu lösen; von den leitenden Funktionären und den Parteileitungen auf dem Lande wird heute verlangt, daß sie die landwirtschaftliche Produktion in allen Einzelheiten kennen. Es ist ein ernster Fehler, daß viele Bezirks- und Kreisleitungen die Anleitung der Landwirtschaft in der Vergangenheit kampagnenmäßig vollzogen und sich nur bei der Frühjahrsbestellung, bei der Einbringung der Ernte u. ä. ernsthaft mit der Anleitung der Parteiarbeit auf dem Lande beschäftigt haben. Die Folge ist ein ernstes Zurückbleiben der Parteiarbeit auf dem Lande, vor allem in den MTS und LPG.

Gleichzeitig wurde beschlossen, daß die Politabteilungen der MTS und das System der Bevollmächtigten der Räte aufzuheben sind. Die Praxis hat gezeigt, daß die Politabteilungen sich oftmals zu zweiten Wirtschaftsleitungen entwickelten und wenig Verbindung mit den LPG und werktätigen Einzelbauern besaßen. Der Beschluß des Politbüros bringt auch eine Vereinfachung der Anleitung der Parteiarbeit auf dem Lande mit sich und macht Schluß mit der Doppelgleisigkeit der Arbeit, die in dem Nebeneinander arbeiten der Politabteilungen und Bevollmächtigten der Räte der Kreise zum Ausdruck kam.

Bekanntlich wurde im September 1955 in vier Kreisen probeweise diese neue Struktur eingeführt. Natürlich sind die Erfahrungen noch gering, aber bereits jetzt wird sichtbar, daß sich die politische Führung auf dem Lande verbessert hat und die Anleitung der MTS und LPG konkreter und zielstrebigter geworden